

Umwelterklärung 2022
oeding print GmbH





Vorwort der Geschäftsführung

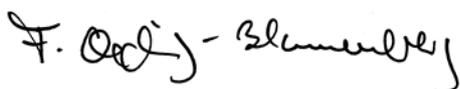
Mit der aktuellen Umwelterklärung blicken wir auf 11 erfolgreiche Jahre Umweltmanagement nach EMAS zurück. Damit verbunden ist ein spannender Transformationsprozess von einer klassischen regionalen Bogenoffsetdruckerei zu einem der nachhaltigsten industriellen Druckdienstleister der gesamten DACH-Region.

Parallel dazu engagieren wir uns in einem starken Netzwerk aus überzeugten Mitbewerbern, Herstellern und Partnern für Nachhaltigkeit in der gesamten Druck- und Medienbranche. Gemeinsam haben wir in den vergangenen Jahren viel Pionierarbeit geleistet, neue Standards etabliert und ein stetig wachsendes Spektrum an Kund:innen für eine umwelt- und klimafreundlichere Druckherstellung begeistert.

EMAS hat dabei die notwendige Struktur und ein stabiles Gerüst geschaffen, um aus unzähligen kleinen Einzelmaßnahmen einen ganzheitlichen Ansatz zu formen, der alle Aspekte der Druckherstellung berücksichtigt. Die regelmäßigen Umweltaudits und die jährliche Veröffentlichung einer Umwelterklärung machen unsere Fortschritte überprüfbar und messbar. Gleichzeitig garantiert EMAS gegenüber unseren externen Anspruchsgruppen ein Höchstmaß an Transparenz und Glaubwürdigkeit.

In den verschiedenen Abschnitten dieser Umwelterklärung präsentieren wir exemplarisch einige Highlights und Meilensteine: Beispielsweise in der Übersicht unserer Umweltaspekte ab Seite 9 oder in der Übersicht der Meilensteine auf Seite 12.

Wir sind überzeugt, dass Nachhaltigkeit zukünftig einen noch viel größeren Stellenwert im gesamten gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Handeln gewinnen wird. Und wir freuen uns, diese Transformation in unserer Branche auch weiterhin aktiv mitzugestalten.



Frauke Oeding-Blumenberg, geschäftsführende Gesellschafterin

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Geschäftsführung	2
Die oeding print GmbH.....	4
Unternehmen	4
Zertifizierungen	4
Auszeichnungen	4
Standort.....	5
Produkte und Leistungen	6
Umweltpolitik der oeding print GmbH.....	7
Umweltmanagement	8
Bedeutende Umweltaspekte.....	9
Direkte Umweltaspekte.....	9
Indirekte Umweltaspekte.....	11
Rechtliche Verpflichtungen	12
Meilensteine unseres Transformationsprozesses.....	12
Umweltziele.....	13
Aktuelle Umweltziele 2021-2023	13
Umweltleistung	14
Input Energie	14
Input Material.....	15
Input Wasser.....	15
Output Abfall	16
Output Emissionen	17
Kernindikatoren.....	18
Energie.....	18
Material	18
Wasser	19
Abfall	19
Emissionen	20
Impressum.....	21
Gültigkeitserklärung	22

Die oeding print GmbH

Unternehmen

Die Oeding Unternehmensgruppe ist seit 1797 im Familienbesitz und wird seit 1994 von Frauke Oeding-Blumenberg als geschäftsführende Gesellschafterin geleitet. Innerhalb der Gruppe übernimmt die Hans Oeding GmbH & Co. KG die verwaltungstechnischen Aufgaben wie Buchhaltung und Gebäudebetrieb, während die oeding print GmbH als Full-Service-Druckdienstleister die historische Linie der ehemaligen Buchdruckerei fortführt. Sie besteht aus den Bereichen Verwaltung und Vertrieb, Druckvorstufe, Offset- und Digitaldruck, Weiterverarbeitung sowie Versand und Logistik. Mit Stand Juni 2021 sind in der Hans Oeding GmbH & Co. KG und der oeding print GmbH 38 Mitarbeiter:innen beschäftigt. Davon 24 Männer und 14 Frauen, inklusive 6 Auszubildenden.

Seit über zehn Jahren richtet sich das Unternehmen strategisch auf Nachhaltigkeit aus und verfolgt dafür einen ganzheitlichen Ansatz. Dabei geht es um weit mehr als Papier und Farbe. Neben dem Materialeinsatz wird der gesamte Herstellungsprozess und Lebenszyklus des Druckproduktes bis zur Rückführung in den Recyclingkreislauf betrachtet. Umfangreiche Zertifizierungen und Awards garantieren Transparenz und Glaubwürdigkeit gegenüber internen und externen Anspruchsgruppen.

Weitere Informationen zum Unternehmen: oeding-print.de/unternehmen/

Zertifizierungen

Mit der Vergabe der Zertifikate bestätigen unabhängige Auditor:innen, dass sämtliche Anforderungen der jeweiligen Normen erfolgreich umgesetzt und im Unternehmen *lebt* werden.



Blauer Engel DE-UZ195



FSC®



PEFC™



Vegan-Label



Klimaneutral



EMAS



ISO 14001



ISO 9001



ISO 12647 (PSO)

Weitere Informationen zu den Zertifizierungen: oeding-print.de/#zertifizierungen

Auszeichnungen

Für unser Engagement für Klima- und Umweltschutz wurden wir unter anderen mit dem Green-Blue Energy-Factory Award der Europäischen Union und mit dem B.A.U.M.-Umweltpreis ausgezeichnet.

Aktuell durften wir die Auszeichnungen als GREEN BRANDS Germany und den Druck&Medien Award in der Kategorie umweltorientierte Unternehmen in Empfang nehmen.



Standort

Seit der Gründung im Jahr 1797 bis zum Umzug im Jahr 2013 war die Oeding Gruppe direkt in der Innenstadt von Braunschweig in der Wilhelmstraße 1 angesiedelt. Seit Dezember 2013 agiert die Oeding Unternehmensgruppe in einem hochmodernen Neubau im Gewerbegebiet Braunschweig-Rautheim, direkt am Naturschutzgebiet Riddagshausen. Das innovative, 4.300 m² große Produktionsgebäude wurden 2013 nach modernster energetischer Norm im Plusenergie-Standard gebaut.



Produkte und Leistungen

Die oeding print GmbH fertigt Industrie-, Kunst- und Werbedrucksachen im Bogenoffset- und Digitaldruck für ein breites, bundesweites Spektrum an Kund:innen. Zum Produktportfolio gehört neben klassischen Broschüren, Katalogen, Zeitschriften und Büchern auch eine stetig wachsende Anzahl digitaler Produkte und Dienstleistungen.

Die Schwerpunkte unseres Produktportfolios liegen auf nachhaltigen Printprodukten, die in puncto Materialzusammensetzung und Herstellungsprozess höchste Umwelt- und Qualitätskriterien erfüllen und mit anerkannten Umweltlabeln wie Blauer Engel, FSC® und Klimaneutral gekennzeichnet werden können. Mit dem V-Label für vegane Druckprodukte erweitern wir die klassischen Umweltlabels um eine wichtige ethische Dimension.



Weitere Informationen zu Produkten und Leistungen: oeding-print.de/leistungen/

Aktuelle Informationen zu Produkten und Leistungen werden fortlaufend auf der Internetseite oeding-print.de und auf Sozialen Medien (Facebook, Instagram und LinkedIn) veröffentlicht.

Ansprechpartner oeding print GmbH und Hans Oeding GmbH & Co. KG:
Roland Makulla (Umwelt- und Qualitätsmanagement)

Erzberg 45 | 38126 Braunschweig | Fon: +49 531 48015-80 | Mail: roland.makulla@oeding-print.de

Umweltpolitik der oeding print GmbH

Seit 1797 produziert oeding print mit großer Leidenschaft Druckerzeugnisse in höchster Qualität. Mit Mut zur Veränderung, Innovationsbereitschaft und insbesondere durch engagierte Mitarbeiter:innen konnten wir uns in über 200 Jahren immer wieder erfolgreich dem technischen und gesellschaftlichen Wandel anpassen und die Zukunftsfähigkeit unseres Familienunternehmens sichern.

Zukunftsfähigkeit bedeutet für uns auch einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt. Als einer der nachhaltigsten industriellen Druckdienstleister der DACH-Region verbinden wir modernste Technik und höchste Qualitäts- und Umweltstandards zu einem ganzheitlichen und ressourcenschonenden Produktionsprozess. Dabei geben wir uns nicht mit dem Status quo zufrieden, sondern entwickeln das Thema Nachhaltigkeit in der Druck- und Medienbranche aktiv und gezielt weiter. Dazu gehört beispielsweise veganes Drucken. Gemeinsam mit ProVeg e.V. haben wir dafür einen neuen Standard entwickelt, mit dem Druckprodukte durch das bekannte V-Label als garantiert vegan gekennzeichnet werden. Wir sind Druckpartner der Initiative Pro Recyclingpapier und unterstützen umdex.de, die Plattform für nachhaltige Medienwelten.

Höchste Umwelt- und Qualitätsansprüche: Wir verpflichten uns zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung. Dabei gehen wir weit über die gesetzlichen Anforderungen hinaus und setzen auf einen ganzheitlichen Ansatz, der alle Aspekte der Druckherstellung berücksichtigt: Von den eingesetzten Materialien über den Produktionsprozess bis hin zur bestmöglichen Rückführung in den Recyclingkreislauf. Dazu gehört die Einhaltung der strengen Kriterien des Blauen Engels ohne dabei Kompromisse bei der Qualität einzugehen.

Modernste und nachhaltige Produktion: Produktionsbedingte Umweltbelastungen und Treibhausgasemissionen sollen nicht nachträglich „grüngewaschen“, sondern von Anfang an aktiv und gezielt vermieden werden. Deshalb setzen wir auf nachhaltige Materialien, schlanke Prozesse, modernste technische Ausstattung und innovative Kreislaufsysteme für eine ressourcenschonende und klimafreundliche Produktion. Eigenerzeugung und konsequenter Einsatz erneuerbarer Energien sind für uns selbstverständlich.

Aktiver Dialog und Einbindung aller Anspruchsgruppen: Wir informieren und motivieren unsere Mitarbeiter:innen zur eigenverantwortlichen und konstruktiven Mitarbeit im innerbetrieblichen Umwelt- und Qualitätsmanagement. Gleichzeitig suchen wir den aktiven Dialog mit allen externen Anspruchsgruppen und kommunizieren die fortlaufende Entwicklung unserer Umweltleistung über analoge und digitale Kanäle an die Öffentlichkeit.

Transparenz und Glaubwürdigkeit: In jährlichen Audits lassen wir uns die erfolgreiche Umsetzung unseres betrieblichen Umwelt- und Qualitätsmanagements durch unabhängige Expert:innen bestätigen. Gleichzeitig verpflichten wir uns zur Einhaltung aller bindenden Verpflichtungen und zur konstruktiven Zusammenarbeit mit unseren Stakeholdern.

Nachhaltigkeit fördern: Durch aktive Mitarbeit in Verbänden und Organisationen erweitern wir unsere Kompetenzen und unterstützen aktiv die Entwicklung und Umsetzung neuer Umweltstandards für Druckprodukte und Dienstleistungen. Gleichzeitig fördern wir durch gezielte Kommunikation das Bewusstsein für das Thema Nachhaltigkeit bei Kund:innen und in der Druck- und Medienbranche, denn wir sind überzeugt: the future of print is green! (#TheFutureIsGreen)

Umweltmanagement

Umweltpolitik: Die Umweltpolitik ist die Richtlinie aller Umweltaktivitäten. Sie wird vom Führungsteam unter Leitung des Managementbeauftragten fortlaufend aktualisiert und von der Geschäftsführung freigegeben. Die Freigabe beinhaltet die Verpflichtung zur Umsetzung im gesamten Unternehmen.

Umweltmanagementhandbuch: Das Umweltmanagementhandbuch beschreibt alle Aufgaben, Prozesse, Strukturen und Verantwortlichkeiten für die Einführung, Umsetzung und Aufrechterhaltung des Umweltmanagementsystems. Es ist allen Mitarbeiter:innen in schriftlicher und digitaler Form zugänglich.

Bedeutende Umweltaspekte: Im Rahmen einer regelmäßigen Umweltprüfung wird eine systematische und vollständige Erfassung sowie Bewertung der relevanten Umweltaspekte durchgeführt und im Umweltregister dokumentiert. Dabei werden die Vorgaben der ISO Norm 14001:2015, die EMAS-Verordnung Anhang I, die Ergebnisse der Kontext- und Stakeholderanalyse, die Bewertung der Risiken und Chancen sowie alle bindenden Verpflichtungen berücksichtigt

Umweltprogramm: Auf Basis dieser Bewertung werden Umweltziele und Maßnahmen zu deren Umsetzung definiert und im Umweltprogramm dokumentiert. Das Umweltprogramm ist der Motor des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses im Unternehmen.

Zielverfolgung und Bewertung: Zur Zielverfolgung und zur Überwachung der relevanten Umweltaspekte werden fortlaufend Kennzahlen ermittelt. Auf Basis dieser Kennzahlen wird die Entwicklung der Umweltleistung anhand der EMAS-Kernindikatoren transparent und vergleichbar dargestellt und die Umsetzung und Wirksamkeit des Umweltmanagementsystems bewertet.

Beschaffung: Für Papiere, Farben und alle Druck- und Hilfsmittel gelten strenge Auswahlkriterien, die in den Beschaffungsrichtlinien verbindlich festgelegt wurden. Wir orientieren uns dabei beispielsweise an den aktuellen Standards des Blauen Engel DE-UZ195 und des Vegan-Labels. Für Papiere gelten zusätzlich die Vorgaben des FSC® und PEFC™. Damit garantieren wir in Bezug auf Rohstoffe, Herstellung, Inhaltstoffe und Rezyklierbarkeit höchste Umweltstandards.

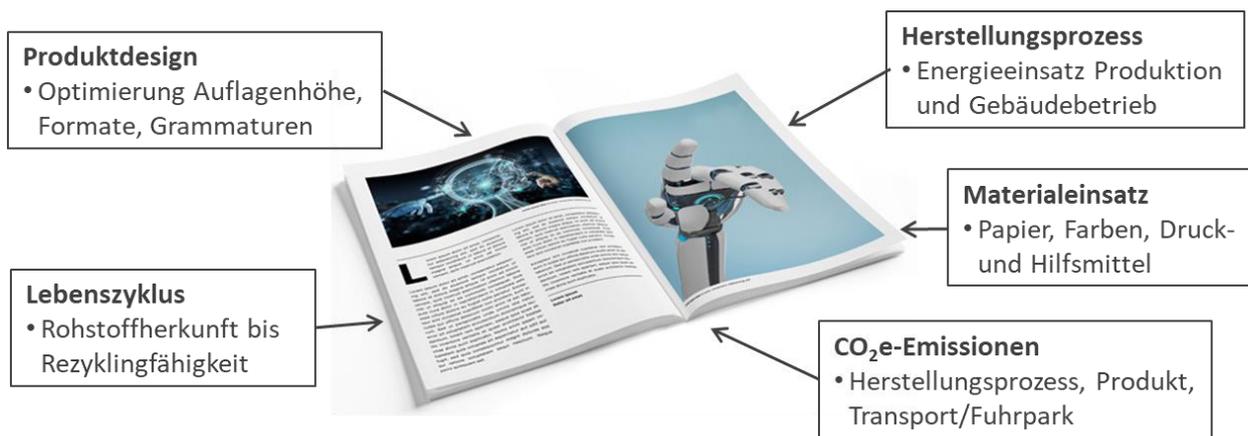
Verantwortlichkeiten und Verwaltung: Der Umweltmanagementbeauftragte ist für die Umsetzung des Umweltmanagementsystems verantwortlich. Er ist als Stabsstelle direkt der Geschäftsführung unterstellt und wird vom Umweltteam, bestehend aus den Teamleiter:innen und einzelnen Mitarbeiter:innen, unterstützt. Alle weiteren Verantwortlichkeiten sind eindeutig geregelt und dokumentiert.

Einbindung der Mitarbeiter:innen: Die aktive Einbeziehung unserer Mitarbeiter:innen ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die Wirksamkeit des Umweltmanagements und der kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung. Unsere Mitarbeiter:innen werden regelmäßig geschult, zur aktiven Mitarbeit motiviert und in die Entwicklung und Umsetzung des Umweltprogramms integriert.

Einbindung der Stakeholder: Interne und externe Anspruchsgruppen werden fortlaufend auf relevante Anforderungen und Erwartungen bewertet. Ziele und Maßnahmen werden entsprechend angepasst.

Bedeutende Umweltaspekte

Im Rahmen einer internen Umweltbetriebsprüfung wird in regelmäßigen Abständen eine systematische und vollständige Erfassung und Bewertung der mit unseren Tätigkeiten, Produkten und Dienstleistungen verbundenen Umweltauswirkungen durchgeführt. Dabei wird der gesamte Lebensweg der Produkte berücksichtigt – von der Rohstoffherkunft über den Herstellungsprozess bis zur Rückführung in den Recyclingkreislauf. Es wird zwischen direkten und indirekten Umweltaspekten unterschieden. Direkte Umweltaspekte stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit den Tätigkeiten am Standort und können entsprechend direkt beeinflusst werden. Indirekte Umweltaspekte entstehen mittelbar, beispielsweise bei Kund:innen, Lieferanten und Dienstleistern. Es besteht nur eine bedingte Einflussmöglichkeit.



Weitere Informationen zu relevanten Umweltaspekten: oeding-print.de/nachhaltigkeit/#umweltkriterien

Direkte Umweltaspekte

Energieeinsatz

Der **Energieverbrauch** ist neben dem Papiereinsatz der wichtigste Umweltaspekt der Druckherstellung. Wir nutzen Energie in Form von Strom, Gas und Kraftstoffen. Der Bedarf orientiert sich neben der Grundlast für den Gebäudebetrieb primär am Produktionsvolumen und wird über die Kenngröße kWh pro Tonne Papier dargestellt.

Durch die Steigerung der **Energieeffizienz** und konsequente Abwärmenutzung wurden die Einsparpotentiale beim Strom- und Gasverbrauch weitgehend ausgeschöpft. Potential besteht aktuell noch durch die weitere Umstellung auf LED-Beleuchtung im Produktionsbereich. Hier nutzen wir aktuell noch effiziente und tageslichtgesteuerte T5-Leuchtmittel. 2020 hat die schrittweise Umstellung des Fuhrparks auf E-Mobilität begonnen, sodass der Kraftstoffverbrauch weiter gesenkt werden kann.

Insgesamt konnte der Energieverbrauch seit der Einführung von EMAS im Jahr 2010 von 1.871 kWh/t auf 545 kWh/t reduziert werden. Das entspricht einer Reduktion von 71%.



Durch den **Einsatz erneuerbarer Energien** werden fossile Ressourcen eingespart und umweltschädliche Emissionen vermieden. Seit 2010 beziehen wir ausschließlich zertifizierten Ökostrom aus Deutschland. Zusätzlich wird Strom in einer Größenordnung von 25% des Jahresverbrauchs über Photovoltaik und Kraft-Wärme-Kopplung direkt vor Ort erzeugt. Für den Betrieb des Blockheizkraftwerks (BHKW) verwenden wir *ProWindgas* von Green Planet Energy (green-planet-energy.de/privatkunden/gas/unser-gas-im-detail). Auch in diesem Bereich wurden die Potentiale weitgehend ausgeschöpft. Seit 2010 konnte der Anteil an erneuerbaren Energien auf 78% gesteigert werden.



Materialeinsatz

Mit über 95% macht der **Papierverbrauch** den größten Anteil am Materialeinsatz aus. Auch im Hinblick auf die Ökobilanz ist Papier der mit Abstand größte Umweltaspekt beim Materialeinsatz. Wir unterstützen die von über 50 NGOs weltweit unterzeichnete *PaperVision* und empfehlen den Einsatz zertifizierter Papiere mit dem Blauen Engel, FSC® oder PEFC™. Durch gezielte Aufklärungsarbeit, Beratung und strenge Beschaffungsrichtlinien konnte der Anteil an zertifizierten Papieren von 14% in 2010 auf aktuell 83% ausgebaut werden.



83%

Der **Druckprozess** wurde konsequent auf umweltfreundliche Materialien umgestellt. Alle standardmäßig eingesetzten Druckfarben, Lacke und sonstigen Druck- und Hilfsmittel erfüllen die strengen Kriterien des Blauen Engels DE-UZ195. Sie stellen damit keine Gefahr für Gesundheit und Umwelt dar und sind im Recyclingprozess bestmöglich deinkbar und entfernbar.

Bei Feucht-, Wasch- und Reinigungsmitteln ist der VOC-Gehalt (organische Lösemittel) ein relevanter Umweltaspekt. Unser **VOC-Einsatz** liegt mit 0,65 kg pro Tonne Papier deutlich unter dem Grenzwert des Blauen Engels DE-UZ195 von 3 kg pro Tonne. Trotzdem sehen wir hier Verbesserungspotential.

Wasser und Abwasser

Im Produktionsprozess wird Wasser über eine Osmose-Anlage zur Luftbefeuchtung und zur Prozesswasserversorgung der Druckmaschinen aufbereitet. Der Verbrauch wird durch den Einsatz von moderner Mess- und Steuerungstechnik fortlaufend überprüft und optimiert. Wasser wird außerdem in den Sanitäranlagen, zur Bewässerung der Außenanlagen und für Trinkwasser verwendet. Eine Zisterne zur Regenwassernutzung wurde installiert, konnte aber aufgrund technischer Probleme bisher nicht in Betrieb gehen.

Biologische Vielfalt | Flächenverbrauch

Der absolute Flächenverbrauch beträgt 9.723 m². Davon entfallen 44% (4.298 m²) auf Gebäude, 21% (1.998 m²) auf versiegelte und 35% (3.427 m²) auf naturnahe Flächen. Der Flächenverbrauch pro Mitarbeiter:in der Unternehmensgruppe beträgt 104 m². Naturnahe Flächen abseits des Standortes (Eigentum oder bewirtschaftet) sind nicht vorhanden und deshalb nicht relevant.

Abfälle

Abfälle fallen hauptsächlich in Form von Papier, Kunststoffen, Metall, Holz, Siedlungsabfällen und flüssigen Abfällen aus dem Produktionsprozess (Lackwasser, Feuchtwasser) an. Die Getrenntsammlerquote liegt bei über 98%. Davon entfallen über 90% auf Papierabfälle. Soweit möglich, werden Abfälle sortenrein getrennt, um eine optimale Rückführung in den Verwertungskreislauf zu garantieren. Besondere Priorität hat die Reduzierung und umweltgerechte Entsorgung der Sonderabfälle. Der Anteil dieser Abfallfraktion liegt bei unter 2% des Gesamtaufkommens.

Emissionen

Die Anfahrt der Mitarbeiter:innen (Scope 3) verursacht den größten Anteil der **standortbezogenen Treibhausgasemissionen**, gefolgt vom Betrieb des Blockheizkraftwerks und dem Fuhrpark (Scope 1). Durch den Einsatz von 100% Ökostrom entstehen keine direkten Emissionen (Scope 2). Alle standortbezogenen Emissionen werden jährlich nach GHG-Protokoll bilanziert und anschließend kompensiert. Durch Energieeinsparung und die konsequente Nutzung erneuerbarer Quellen konnten die Treibhausgasemissionen im Vergleich zu 2010 um 75% reduziert werden.



-75%

Potential besteht bei den **produktbezogenen Emissionen**. Sie werden für jeden Druckauftrag individuell ermittelt und können auf Wunsch der Kund:innen über Klimaschutzprojekte ausgeglichen werden (klimaneutraler bzw.

klimakompensierter Druck). Obwohl von dieser Möglichkeit noch nicht alle Kund:innen Gebrauch machen, konnten 2021 insgesamt 363.000 kg produktbezogene CO₂e Emissionen kompensiert werden.

Luftschadstoffe in Form von SO₂, NOX und Feinstaub (PM) entstehen in geringer Menge durch die Verbrennung von Erdgas in unserem BHKW und durch den Kraftstoffverbrauch des Fuhrparks. Staubemissionen werden durch moderne Maschinenteknik und Abluftfilter in den Lüftungsanlagen weitgehend ausgefiltert. Der gesamte Lösemittelverbrauch liegt mehr als 80% unter dem Grenzwert der 31. BImSchV. Emissionen durch Lösemittel (VOC) sind daher zu vernachlässigen.

Lebenszyklus

Bei der Bewertung der Umweltauswirkungen unserer Produkte werden alle Materialien und deren Rohstoffe, die Beschaffung, der Herstellungsprozess und die bestmögliche Rückführung in den Recyclingkreislauf am Ende des Lebenszyklus berücksichtigt. Entsprechende Kriterien sind in unseren internen Richtlinien für Beschaffung und Lieferantenauswahl festgelegt.

Als Bedruckstoff empfehlen wir zertifizierte Papiere aus nachhaltiger Waldwirtschaft oder Recyclingmaterial. Die jeweiligen Zertifizierungsstandards, wie FSC®, PEFC™ oder Blauer Engel DE-UZ14a, beinhalten ihrerseits Kriterien zur Rohstoffherkunft und den Arbeitsbedingungen.

Durch die konsequente Ausrichtung unseres gesamten Herstellungsprozesses an den Kriterien des Blauen Engels DE-UZ195 garantieren wir die Einhaltung höchster Umweltstandards sowie die bestmögliche Rezyklierbarkeit unserer Druckprodukte. Zusätzlich bieten wir unseren Kund:innen eine proaktive und umfassende Beratung zum nachhaltigen Produktdesign (siehe indirekte Umweltaspekte).

Indirekte Umweltaspekte

Produktdesign

Nachhaltigkeit beginnt bereits in der Planungs- und Gestaltungsphase der Druckprodukte auf Seite der Kund:innen. Über eine umweltbewusste Materialauswahl und die Optimierung von Auflagenhöhe, Formaten, Seitenumfang und der Papiergrammatur lassen sich Ressourcen einsparen und unnötige Umweltauswirkungen vermeiden. Als Dienstleister bieten wir unseren Kund:innen dazu eine umfassende Beratung. Einfluss auf die letztendlichen Entscheidungen besteht aber nur bedingt.

Transport

Verpackungsmaterial aus dem Wareneinkauf generiert einen erheblichen Anteil unseres Abfallvolumens (Kunststofffolien, Einwegpaletten). Zusätzlich verursacht die Anlieferung Kraftstoffverbrauch und Treibhausgasemissionen. Über Beschaffungsrichtlinien und Absprachen mit Lieferanten und Dienstleistern kann das Abfallvolumen reduziert und die Anlieferung gebündelt und optimiert werden. Durch die Verpackung und den Versand unserer Produkte zu Kund:innen entstehen ebenfalls Abfall und Treibhausgasemissionen. Daher sind Einstoffverpackungen und alternative Möglichkeiten der Ladungssicherung für uns umweltrelevante Themen. Bei der Auswahl der Logistikdienstleister bevorzugen wir klimaneutrale Anbieter und nutzen freie Kapazitäten bei unseren Papierlieferanten (Rück-/Leerfahrten nach Anlieferung der Papierpaletten).

Mobilität

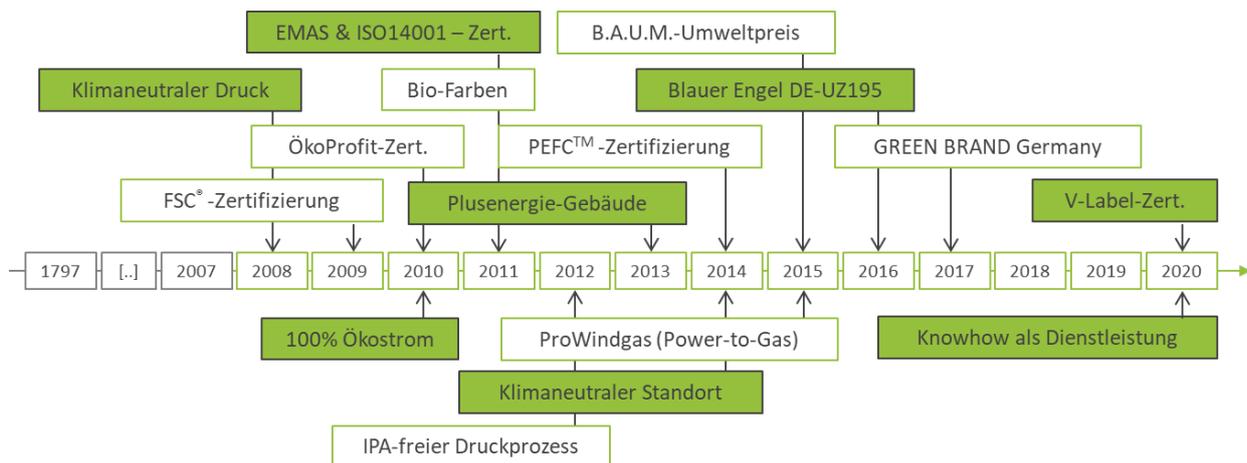
Die Anreise der Mitarbeiter:innen verursacht, abhängig vom Transportmittel und dem Kraftstoffverbrauch, Treibhausgasemissionen. Über Mobilitätskonzepte, inkl. Anreizen zum Radfahren, besteht bedingtes Steuerungspotential. Die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel ist aufgrund der aktuell noch unzureichenden Anbindung nur bedingt möglich. Für Dienstreisen wird bevorzugt die Bahn verwendet. Bei Firmenfahrzeugen hat der Einstieg in die Elektromobilität begonnen.

Rechtliche Verpflichtungen

Die Einhaltung aller bindenden Verpflichtungen ist für uns selbstverständlich. Wir arbeiten transparent und konstruktiv mit den entsprechenden Stellen zusammen. Die für uns geltenden Rechtsvorschriften und Genehmigungen sind in einem Rechtskataster dokumentiert. Dazu gehören u.a. das Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), das Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz (GEIG), die Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV), die Gefahrstoffverordnung (GefStoffV), die Verordnung über fluorierte Treibhausgase (F-Gase-VO), die Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) und die Verordnung zur Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen bei der Verwendung organischer Lösemittel (31. BImSchV).

Durch regelmäßige Aktualisierungen über eine Onlineplattform und einen jährlichen Rechtscheck werden Änderungen und Ergänzungen der geltenden Rechtsvorschriften ermittelt und, soweit Handlungsbedarf besteht, durch geeignete Maßnahmen umgesetzt. Auf Basis der Ergebnisse zahlreicher Audits und Kontrollen liegen uns bisher keinerlei Hinweise vor, dass geltende Rechtsvorschriften nicht eingehalten werden.

Meilensteine unseres Transformationsprozesses



- ✓ 2008: Als einer der ersten Anbieter drucken wir **klimaneutral**
- ✓ 2009: Papiere aus nachhaltiger Waldwirtschaft – Wir sind **FSC®**-zertifiziert
- ✓ 2010: Sauberer Strom – Wir wechseln zu zertifiziertem **100%-Ökostrom**
- ✓ 2011: Transparenz & Glaubwürdigkeit – Wir lassen uns **nach ISO 14001 und EMAS III** zertifizieren
- ✓ 2012: **Farben auf Pflanzenölbasis** und **IPA-freier** Druckprozess – Wir riskieren es mit großem Erfolg
- ✓ 2013: Unser Leuchtturmprojekt – Mit unserem neuen **Plusenergie-Gebäude** setzen wir Standards
- ✓ 2014: Nullemissions-Druckerei – Ab sofort kompensieren wir standortbezogene CO₂-Emissionen
- ✓ 2015: Umstellung auf **ProWindgas** – Wasserstoff schont das Klima und verbessert unsere CO₂-Bilanz
- ✓ 2016: Das glaubwürdigste Label für Druckprodukte – Wir drucken mit dem **Blauen Engel**
- ✓ 2017: Ausgezeichnet – Wir erhalten die Zertifizierung als **GREEN BRAND** Germany
- ✓ 2018: Im Rahmen der Healthy-Printing-Initiative testen wir erfolgreich **Cradle-to-Cradle**-Druckfarben
- ✓ 2019: Der Anteil an **zertifizierten Papieren** mit Blauem Engel, FSC®, PEFC™ liegt erstmals **über 80%**
- ✓ 2020: Als erste Druckerei bieten wir **100% vegane Druckprodukte** mit dem bekannten V-Label an

Umweltziele

Auf Basis der aktuellen internen Umweltprüfung wurden die Umweltziele bewertet und aktualisiert. Die Ergebnisse der Bewertung und die Entwicklung der Kernindikatoren unterstreichen, dass nach 11 Jahren EMAS die Verbesserungspotenziale in den Schlüsselbereichen Energieeffizienz, Materialeffizienz, Wasser, Abfall und Emissionen zu großen Teilen ausgeschöpft wurden. Die Entwicklung in diesen Bereichen wird seit 2021 nicht mehr über die Umweltziele, sondern über die Entwicklung der Kernindikatoren (Seite 18) bewertet. Die Umweltziele wurden entsprechend angepasst und neue Ziele zur Verbesserung unserer Umwelleistung festgelegt.

Aktuelle Umweltziele 2021-2023

Ziele und Maßnahmen		Termin	Status
Ziel 1: Energieeffizienz Weitere Umrüstung auf LED-Beleuchtung im Produktionsbereich prüfen			
1.1	Machbarkeits- und Wirtschaftlichkeitsprüfung für eine Umstellung in den Bereichen Produktion, Lager und Versand	2023	In Arbeit
1.2	Erste Angebote liegen vor. Aufgrund der Covid-19-Pandemie temporär ausgesetzt.	2022	
Ziel 2: Materialeffizienz Der VOC-Einsatz pro Tonne Papier soll weiter reduziert werden			
2.1	Durch die Umstellung von Waschmitteln konnte der VOC-Einsatz im Jahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr um 40% auf 0,65 kg pro Tonne Papier reduziert werden	2023	Zwischenziel Erreicht
Ziel 3: Materialeffizienz Der Anteil an zertifizierten Papieren (Einkauf) soll kontinuierlich gesteigert werden			
3.1	Der Anteil an zertifizierten Papieren konnten 2021 auf 83% gesteigert werden	2023	Zwischenziel Erreicht
3.2	Dialog mit Kund:innen und Interessierten weiter intensivieren	2023	In Arbeit
Ziel 4: Emissionen Die Treibhausgasemissionen sollen weiter reduziert werden			
4.1	Den Nullemissionsstandard für den Produktionsstandort aufrechterhalten	2023	Zwischenziel Erreicht
4.2	Die Kompensationsmenge für klimaneutrale Druckprodukte konnte 2021 im Vergleich zum Vorjahr um 35% gesteigert werden	2023	Zwischenziel Erreicht
Ziel 5: Stakeholder Alle umweltrelevanten Zertifizierungen sollen aufrechterhalten werden			
5.1	Jährliche Audits für FSC®, PEFC™, ISO 9001, ISO 12647, ISO 14001 und EMAS erfolgreich abschließen	2023	Zwischenziel Erreicht
5.2	Zertifizierung nach dem V-Label-Standard aufrechterhalten und erweitern	2023	Zwischenziel Erreicht
5.3	Zertifizierung nach den neuen Kriterien des Blauen Engel DE-UZ195 Version 2021 erfolgreich abschließen	2022	In Arbeit
5.4	Bewusstseinsbildung der Mitarbeiter durch Teilnahme an CLIME-Programm fördern (CO ₂ -Fußabdruck messen, reduzieren und kompensieren).	2022	Zwischenziel Erreicht
Ziel 6: Produkteigenschaften Unsere Produkte sollen noch umwelt- und klimafreundlicher werden			

6.1	Alle standardmäßig eingesetzten Druck- und Hilfsmittel erfüllen die Kriterien der DE-UZ195 (Blauer Engel) in Bezug auf Inhaltsstoffe und Rezyklierbarkeit	2022	Zwischenziel Erreicht
6.2	Relevante Informationen zur nachhaltigen Medienproduktion auf Homepage und Social Media verbreiten; Praxis-Tipps erstellen und allgemein zugänglich machen	2023	Zwischenziel Erreicht
6.3	Gezielte Unterstützung in der Planungs- und Gestaltungsphase der Druckprodukte über persönliche Beratung, Workshops oder Webinare	2023	Zwischenziel Erreicht
Ziel 7: Corporate Social Responsibility (CSR)			
7.1	Über die United Kids Foundation Wald soll die Wiederaufforstung von stark geschädigten Waldgebieten im Harz unterstützt werden	2023	Zwischenziel Erreicht
7.2	Sponsoring des GREEN HORIZONS AWARD beim Internationalen Filmfest Braunschweig.	2022	Zwischenziel Erreicht
7.3	Über Sponsoring in Form von Druckprodukten soll die Arbeit des Lebenshofs Gut Weidensee unterstützt werden (gut-weidensee.org)	2023	Zwischenziel Erreicht

Umweltleistung

Die Umweltleistung wird mindestens einmal im Jahr analysiert und im Rahmen der Managementbewertung vorgestellt. Zur Bewertung der Umweltleistung werden Kernindikatoren gebildet. Als Bezugsgröße wurde der Papiereinsatz in Tonnen (t) gewählt. Die folgende Übersicht zeigt die Input-Output-Daten und die Kernindikatoren der letzten fünf Jahre.

Input | Energie

Energie	2017	2018	2019	2020	2021
Strom [kWh] (Netzstrom, BHKW und PV)	844.899	883.410	849.558	739.008	773.534
Erdgas [kWh] (Anteilig Wasserstoff)	180.054	172.991	207.184	209.180	166.982
Kraftstoffe [kWh]	109.260	125.262	116.301	96.651	82.636
Energieverbrauch gesamt [kWh]	1.134.213	1.181.663	1.173.043	1.044.839	1.023.152
Davon erneuerbare Energie [kWh] ⁽¹⁾	855.825	895.936	858.991	746.599	796.574

⁽¹⁾ 2021 entfielen davon 577.820 kWh auf Netzstrom (Bezug), 149.222 auf PV-Strom (Erzeugung), 46.492 kWh BHKW-Strom (Erzeugung), 5.357 kWh auf Kraftstoffe (Bezug) und 17.683 kWh auf ProWindgas (Bezug). Rechnerisch werden die CO₂-Emissionen aus dem wärmegeführten BHKW unter Wärme (Scope 1 Heizung/Kühlung) erfasst und durch ein Klimaschutzprojekt kompensiert. Der Strom wird somit als CO₂-frei betrachtet und unter *Erneuerbare Energien* bilanziert, um eine Doppelbilanzierung zu vermeiden

Input | Material

Material	2017	2018	2019	2020	2021
Papier [kg]	1.755.534	1.875.984	1.698.966	1.508.307	1.876.475
Druckplatten [Stk]	35.060	31.500	30.000	27.600	28.230
Gummierung [kg]	874	915	874	860	968
Farbe Offset [kg]	13.691	13.128	12.372	9.463	9.999
Toner [kg]	0	0	119	121	188
Lack Dispersion [kg]	12.287	11.530	10.273	5.620	7.495
Gummitücher [Stk]	392	245	195	168	138
Wasch-/Reinigungsmittel [kg]	2.092	1.787	1.607	1.454	1.432
Isopropylalkohol (IPA) [kg]	490	390	187	174	32
Feuchtmittelzusätze (IPA-frei) [kg]	2.040	1.660	1.789	1.555	1.470

Input | Wasser

Wasser	2017	2018	2019	2020	2021
Wasser [m ³]	944	774	710	907	694

Output | Abfall

Abfall	2017	2018	2019	2020	2021
Papier [kg]	469.080	495.700	463.050	376.880	462.040
Davon Druckereialtpapier/Produktion [kg]	358.520	362.200	333.010	279.040	342.240
Davon Mischpapier/Sonstige [kg]	110.560	133.500	130.040	97.840	119.800
Kunststoffe [kg]	3.810	3.356	2.840	2.855	2.288
Metalle [kg]	16.226	22.718	18.286	18.517	23.719
Gewerbeabfälle gemischt [kg]	8.164	7.543	7.475	7.451	6.419
Farb- und Lackabfälle [kg]	3.811	4.000	4.043	0	1.416
Holz [kg] ⁽⁴⁾	0	0	2.900	4.520	5.829
Sonstige nicht gefährliche Abfälle [kg]	0	0	0	0	138
Summe nicht gefährliche Abfälle [kg]	501.091	533.317	498.594	410.223	501.849
Andere Lösemittel und Gemische [kg]	3.788	1.746	800	1.000	3.309
Farb- und Lackabfälle mit Gefahrstoffen [kg]	1.735	2.368	2.240	3.131	2.316
Sonstige gefährliche Abfälle [kg] ⁽⁵⁾	440	0	1.650	1.355	222
Summe gefährliche Abfälle	5.963	4.114	4.690	5.486	5.847
Summe der Abfallarten [kg]	507.054	537.431	503.284	415.709	507.696

⁽⁴⁾ Bis 2019 wurde Holz (Einwegpaletten, Palettenbruch) bspw. an Mitarbeiter:innen zur Verwertung abgegeben.

⁽⁵⁾ Bspw. Elektroschrott

Output | Emissionen

Die Treibhausgasbilanzen werden durch einen externen Dienstleister nach den Vorgaben des GHG-Protokolls erstellt. Alle im Kyoto-Protokoll aufgeführten Treibhausgase werden erfasst und in CO₂-Äquivalente (CO₂e) umgerechnet.

Hinweis: Die Berechnungsgrundlagen für den Wasserverbrauch und die Anfahrt der Mitarbeiter:innen wurden 2021 erneut angepasst. Daher ist eine Vergleichbarkeit in diesen beiden Bereichen schwierig.

Emissionen Treibhausgase	2017	2018	2019	2020	2021
SCOPE 1 (direkte Emissionen)					
Heizung/Kühlung [kg CO ₂ e]	33.565	32.249	38.623	42.105	30.102
Fuhrpark/Kraftstoffe [kg CO ₂ e]	34.443	39.691	36.826	25.234	22.219
Kältemittel [kg CO ₂ e]	0	0	488	6.497	0
Summe Scope 1 [kg CO₂e]	68.008	71.940	75.937	73.836	52.321
SCOPE 2 (indirekte Emissionen durch leitungsgebundene Energie)					
Strom [kg CO ₂ e]	0	0	0	0	0
Fernwärme [kg CO ₂ e]	0	0	0	0	0
Summe Scope 2 [kg CO₂e]	0	0	0	0	0
SCOPE 3 (andere indirekte Emissionen)					
Anfahrt Mitarbeiter:innen [kg CO ₂ e]	49.938	37.188	39.313	71.567	70.865
Geschäftsreisen [kg CO ₂ e]	315	435	628	421	0
Externe Dienstleister [kg CO ₂ e]	717	717	700	941	0
Büropapier + Werbedruck [kg CO ₂ e]	1.980	1.459	2.312	707	539
Wasserverbrauch [kg CO ₂ e]	616	505	463	620	81
Vorkette Strom [kg CO ₂ e] ⁽⁶⁾	37.987	39.718	38.196	33.226	32.688
Vorkette Wärme/Kälte [kg CO ₂ e] ⁽⁶⁾	8.081	7.764	9.298	9.388	5.572
Vorkette Kraftstoffe [kg CO ₂ e] ⁽⁶⁾	4.437	5.512	5.065	4.328	12.928
Summe Scope 3 [kg CO₂e]	104.071	93.298	95.975	121.196	122.674
Gesamte standortspezifische [kg CO₂e]⁽⁷⁾	172.079	165.238	171.912	195.032	174.994

⁽⁶⁾ Scope 3 wurde rückwirkend um die Vorkette für Strom, Wärme/Kälte und Kraftstoffe ergänzt

⁽⁷⁾ Sämtliche standortspezifische THG-Emissionen wurden von 2017 bis 2020 durch ein Wiederaufforstungsprojekt kompensiert. Ab 2021 erfolgt die Kompensation über VCS Klimaschutzprojekt in Brasilien.

Emissionen Luftschadstoffe ⁽⁸⁾	2017	2018	2019	2020	2021
SO ₂ [kg]	14,92	17,27	16,47	14,10	11,77
NO _x [kg]	76,15	77,79	80,76	70,30	55,73
PM10 [kg]	3,61	4,07	4,11	3,65	2,92

⁽⁸⁾ Luftschadstoffe wurden rückwirkend um die Emissionsmengen aus Kraftstoffen/Fuhrpark ergänzt

Kernindikatoren (bezogen auf Tonnen Papiereinsatz)

Die absoluten Werte und die Kernindikatoren zeigen deutliche Veränderungen der Auftragsstruktur: Die Auflagenhöhen sinken und die Aufträge werden kleinteiliger. Während der Materialeinsatz besonders beim Papier rückläufig ist, folgen die Verbrauchswerte für Strom diesem Trend nur bedingt. Trotz geringerer Auflagenhöhen verändern sich die Laufzeiten der Maschinen durch den Mehraufwand für kleinteiligere Aufträge weniger deutlich als die Papiermengen. Auffällig sind außerdem die steigenden Verbrauchswerte für Erdgas, die unabhängig vom Materialeinsatz sind und witterungsbedingt von den Betriebszeiten unserer Kraft-Wärme-Kälte-Koppelung-Anlage abhängen. Aufgrund längerer Trockenzeiten wurde 2020 ein Bewässerungssystem für die Außenanlagen installiert.

Hinweis: Ein Vergleich der Kernindikatoren mit branchenüblichen Standards ist aufgrund der zurzeit nur sehr eingeschränkt verfügbaren Referenzdokumente auch weiterhin nicht möglich. Wir folgen daher der bisherigen Praxis einer Gegenüberstellung der letzten Betriebsjahre.

Energie

Energie	2017	2018	2019	2020	2021
Strom [kWh/t] (Netzstrom, BHKW und PV)	481	471	500	490	412
Erdgas (Anteilig Wasserstoff) [kWh/t]	103	92	122	139	89
Erdgas (Anteilig Wasserstoff) [kWh/m ²] ⁽²⁾	32	31	37	37	30
Kraftstoffe / Fuhrpark [kWh/t]	62	67	68	64	44
Energieverbrauch gesamt [kWh/t]	646	630	690	693	545
Davon erneuerbare Energie [kWh/t]	488	478	506	495	425

⁽²⁾ Verbrauch in kWh pro qm beheizter Fläche

Material

Materialien	2017	2018	2019	2020	2021
Papier [kg] ⁽³⁾					
Druckplatten [Stk/t]	19,97	16,79	17,66	18,30	15,04
Gummierung [kg/t]	0,50	0,49	0,51	0,57	0,52
Farbe Offset [kg/t]	7,80	7,00	7,28	6,27	5,33
Toner [kg/t]	0,00	0,00	0,07	0,08	0,10
Lack Dispersion [kg/t]	7,00	6,15	6,05	3,73	3,99
Gummitücher [Stk/t]	0,22	0,13	0,11	0,11	0,07
Wasch-/Reinigungsmittel [kg/t]	1,19	0,95	0,95	0,96	0,76
Isopropylalkohol (IPA) [kg/t]	0,28	0,21	0,11	0,12	0,02
Feuchtmittelzusätze [kg/t]	1,16	0,88	1,05	1,03	0,78

⁽³⁾ Der Papiereinsatz ist die Bezugsgröße für die Ermittlung der Kennzahlen der Kernindikatoren

Wasser

Wasser	2017	2018	2019	2020	2021
Wasser [m3/t]	0,54	0,41	0,42	0,60	0,37

Abfall

Abfall	2017	2018	2019	2020	2021
Papier [kg]	267,2	264,23	272,55	249,87	246,23
Davon Druckereialtpapier/Produktion [kg/t]	204,22	193,07	196,01	185,00	182,38
Kunststoffe [kg/t]	2,17	1,79	1,67	1,89	1,22
Metalle [kg/t]	9,24	12,11	10,76	12,28	12,64
Gewerbeabfälle gemischt [kg/t]	4,65	4,02	4,40	4,94	3,42
Farb- und Lackabfälle [kg/t]	2,17	2,13	2,38	0,00	0,75
Holz [kg/t] ⁽⁴⁾	--	--	1,71	3,00	3,11
Sonstige nicht gefährliche Abfälle [kg/t]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,07
Summe nicht gefährliche Abfälle [kg/t]	285,44	284,29	293,47	271,98	267,44
Andere Lösemittel und Gemische [kg/t]	2,16	0,93	0,47	0,66	1,76
Farb- und Lackabfälle mit Gefahrstoffen [kg/t]	0,99	1,26	1,32	2,08	1,23
Sonstige gefährliche Abfälle [kg/t] ⁽⁵⁾	0,25	0,00	0,97	0,90	0,12
Summe gefährliche Abfälle [kg/t]	3,40	2,19	2,76	3,64	3,12
Summe der Abfallarten [kg/t]	288,83	286,48	296,23	275,61	270,56

⁽⁴⁾ Bis 2019 wurde Holz (Einwegpaletten, Palettenbruch) bspw. an Mitarbeiter:innen zur Verwertung abgegeben.

⁽⁵⁾ Bspw. Elektroschrott

Emissionen

Emissionen Treibhausgase	2017	2018	2019	2020	2021
SCOPE 1 (direkte Emissionen)					
Heizung/Kühlung [kg CO ₂ e/t]	19,12	18,37	22,73	27,92	16,04
Fuhrpark/Kraftstoffe [kg CO ₂ e/t]	19,62	22,61	21,68	16,73	11,84
Kältemittel [kg CO ₂ e/t]	0,00	0,00	0,29	4,31	0,00
Summe Scope 1 [kg CO₂e/t]	38,74	40,98	44,70	48,95	27,88
SCOPE 2 (indirekte Emissionen durch leitungsgebundene Energie)					
Strom [kg CO ₂ e/t]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Fernwärme [kg CO ₂ e/t]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Scope 2 [kg CO₂e/t]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SCOPE 3 (andere indirekte Emissionen)					
Anfahrt Mitarbeiter:innen [kg CO ₂ e/t]	28,45	21,18	23,14	47,45	37,76
Geschäftsreisen [kg CO ₂ e/t]	0,18	0,25	0,37	0,28	0,00
Externe Dienstleister [kg CO ₂ e/t]	0,41	0,41	0,41	0,62	0,00
Büropapier + Werbedruck [kg CO ₂ e/t]	1,13	0,83	1,36	0,47	0,29
Wasserverbrauch [kg CO ₂ e/t]	0,35	0,29	0,27	0,41	0,04
Vorkette Strom [kg CO ₂ e/t] ⁽⁶⁾	21,64	21,17	22,48	22,03	17,42
Vorkette Wärme/Kälte [kg CO ₂ e/t] ⁽⁶⁾	4,60	4,14	5,47	6,22	2,97
Vorkette Kraftstoffe [kg CO ₂ e/t] ⁽⁶⁾	2,53	2,94	2,98	2,87	6,89
Summe Scope 3 [kg CO₂e/t]	59,28	49,73	56,49	80,35	65,37
Gesamte standortsspezifische [kg CO₂e/t] ⁽⁷⁾	98,02	88,08	101,19	129,31	93,26

^

⁽⁶⁾ Scope 3 wurde rückwirkend um die Vorkette für Strom, Wärme/Kälte und Kraftstoffe ergänzt

⁽⁷⁾ Sämtliche standortsspezifische THG-Emissionen wurden von 2017 bis 2020 durch ein Wiederaufforstungsprojekt kompensiert. Ab 2021 erfolgt die Kompensation über ein VCS Klimaschutzprojekt in Brasilien.

Emissionen Luftschadstoffe ⁽⁸⁾	2017	2018	2019	2020	2021
SO ₂ [kg/t]	0,0085	0,0092	0,0097	0,0093	0,0078
NO _x [kg/t]	0,0434	0,0415	0,0475	0,0466	0,0369
PM10 [kg/t]	0,0021	0,0022	0,0024	0,0024	0,0019

⁽⁸⁾ Luftschadstoffe wurden rückwirkend um die Emissionsmengen aus Kraftstoffen/Fuhrpark ergänzt

Impressum

oeding print GmbH
Hans Oeding GmbH & Co. KG
Erzberg 45
38126 Braunschweig
Fon: +49 531 48015-0
Fax: +49 531 48015-79
info@oeding-print.de
www.oeding-print.de

Ansprechpartner:

Roland Makulla (Umwelt-, Qualitäts- und Projektmanagement)

Fon: +49 531 48015-80
Fax: +49 531 48015-79
Mail: roland.makulla@oeding-print.de

Bilder, wenn nicht anders angegeben © oeding print GmbH

Das Dokument und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung über die gesetzlich zugelassenen Fälle hinaus bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung der oeding print GmbH.

Gültigkeitserklärung

Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten bei der oeding print GmbH sowie der Hans Oeding GmbH & Co. KG (Gemäß Anhang VII der EMAS III)

Der Unterzeichnende, Herr Dr. Ralf Utermöhlen, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0080, zugelassen für den Bereich NACE-Code WZ 2008: 18.1 (Herstellung von Druckerzeugnissen) bestätigt, begutachtet zu haben, ob der Standort

Erzberg 45 in 38126 Braunschweig

wie in der Umwelterklärung 2021 der oeding print GmbH und der Hans Oeding GmbH & Co. KG angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der Fassung nach der Novelle gemäß VO(EU)2018/2026 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung nach der Novelle gemäß VO(EU)2018/2026 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Standorte ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Standorte innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden.

Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen.

Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Braunschweig, 15. August 2022



Dr. Ralf Utermöhlen
Umweltgutachter
DE-V-0080



M.Sc. Fabian Schrader
Umweltgutachter
DE-V-0421